



Leitbild

AuxiliumVita gGmbH

Poststr. 21

57319 Bad Berleburg

Telefon 02751/8925117

www.auxiliumvita.com

Geschäftsführung

Nicole Wydra

0170/9252941

nwydra@auxiliumvita.com

Monika Feuring

0170/9252799

mfeuring@auxiliumvita.com

Unser Leitbild

**Wenn jeder das Kleinste,
das ihm obliegt,
gewissenhaft und mit Liebe tut,
fördert er das große Ganze am sichersten.**

Fanny Lewald

Unser Leitbild benennt unsere Haltung, sowie die damit verbundenen Werte und Normen. Entstanden ist es aus unserer langjährigen Lebens- und Berufserfahrung, sowie unserer Begeisterung für Menschen, für deren Unterschiedlichkeit und für ihre Entwicklungsmöglichkeiten in und durch besondere Lebenslagen.

Die Angebote, die wir konzipieren, passen sich den besonderen Lebenslagen der Menschen und Institutionen an.

Sozialpädagogische Familienhilfe und Soziales Kompetenztraining mit Familien und Kindern, verschiedene Angebote für an Schule Beteiligte und kooperierende Angebote im Rahmen der Arbeit eines Familienzentrums sprechen unterschiedliche Menschen an.

Unsere Werte und Normen

Ich glaube daran, dass das größte Geschenk, das ich jemandem machen kann, ist, gesehen, gehört, verstanden und berührt zu werden.
Das größte Geschenk, das ich geben kann, ist, den anderen zu sehen, zu hören, zu verstehen und zu berühren.
Wenn dies geschieht, entsteht Kontakt.

Virginia Sartir

Das Leben gestalten, weil jeder Mensch wertvoll ist!

Jeder Mensch ist einzigartig, bedeutend, wichtig, kostbar und eine Bereicherung – durch unterschiedliche Lebenserfahrungen und Lebenskonzepte, welche gleichberechtigt nebeneinanderstehen oder sich ergänzen. Auf dieser Grundlage entwickelt sich unsere systemische Sichtweise und Arbeitsbasis.

Das Leben gestalten, weil Vielfalt Ressource ist!

Wir erleben die Vielfalt, die Einzigartigkeit und die Andersartigkeit jedes einzelnen Menschen als unschätzbare Kostbarkeiten. Hierbei sind die Annahme und die Akzeptanz der Verschiedenheit eines jeden Menschen von elementarer Bedeutung für uns. Wir stellen uns aktiv gegen jede Art von Diskriminierung. Die biografische, kulturelle oder fachliche Vielfalt unserer Mitarbeiter*innen, unserer Kund*innen und Kooperationspartner*innen ist für uns Schlüssel zur Erfassung spezifischer Bedarfe. Diese führen anschließend zur Erstellung und Umsetzung unserer pädagogischen Konzepte.

Das Leben gestalten, weil Selbstwirksamkeit für jeden Menschen Sicherheit bedeutet!

Jeder Mensch ist Expert*in seines/ihrer eigenen Lebens, seiner/ihrer persönlichen Geschichte. Das Potential zu möglichen Lösungen trägt jeder Mensch bereits in sich. Respektvoll die eigene Geschichte der Menschen achtend, begleiten wir die unterschiedlichsten Wege zu entsprechenden Lösungsstrategien. So ist Selbstachtung und Selbstwirksamkeit erlebbar und spürbar.

Das Leben gestalten, weil jedes Verhalten eines Menschen nachvollziehbare Gründe hat.

Wir sehen den Menschen mit seiner Fähigkeit, sich selbst zu entfalten, zu entwickeln und zu lernen. Menschen handeln immer auf verschiedenen Ebenen. Sie handeln emotional, rational, bewusst und unbewusst. Jedes menschliche Verhalten ist nachvollziehbar, wenn es im Kontext der Vorerfahrungen der betreffenden Person gesehen wird. Menschen orientieren sich in ihren Handlungen an Vorstellungen, die sie aus ihren Erfahrungen herausgebildet haben. Somit hat(te) auch Verhalten, welches der Außenwelt ausschließlich destruktiv oder eigenartig vorkommen mag, für den jeweiligen Menschen einen guten Grund, den es gemeinsam herauszufinden gilt.*

Das Leben gestalten, weil der Mensch nur ein Teil des großen Ganzen ist.

Wir sehen den Menschen als einen Teil der Natur und uns somit verpflichtet, respektvoll und verantwortungsbewusst mit dem umzugehen, was uns umgibt und was uns geschenkt wurde.

*Siehe auch: Haupt- Scherer, S. (2018). Traumakompetenz für die Kinder- und Jugendarbeit. 6. Auflage (Amt f. Jugendarbeit der evangelischen Kirche Westfalen)

Unsere Ziele

**"Nicht im Stich lassen,
sich nicht und andere nicht.
Und nicht im Stich gelassen werden.
Das ist die Mindestutopie, ohne die es sich nicht
lohnt, Mensch zu sein."**

Hilde Domin

Das Leben gestalten, weil gesellschaftlicher Zusammenhalt und Wandel nur gemeinsam entstehen kann.

Wir möchten die Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen in ihren besonderen Lebenslagen ein Stück ihres Weges begleiten, um Teilhabe und Entwicklung an gesellschaftlicher Gestaltung möglich zu machen.

Das Leben gestalten, weil der Anfang von Veränderung immer mit Vertrauen beginnt.

Wir begleiten Menschen auf ihrem Weg, sich und ihren Fähigkeiten zu vertrauen. Durch zugewandte, ehrliche und lebenserfahrene Begleitung schaffen wir die Basis für eine von Vertrauen geprägte Zusammenarbeit.

Das Leben gestalten, weil neue Erfahrungen Resilienz fördernd sind.

Wir geben die Möglichkeit, neue Erfahrungen zu machen. Aus diesen können neue Handlungsmöglichkeiten erwachsen.

Auch negative Erlebnisse oder Krisen beinhalten wichtige Lernerkenntnisse und Erfahrungswerte. Diese können für die Zukunft genutzt werden, um sich zu entwickeln und daran zu wachsen.

Das Leben gestalten, weil jeder, der seine Fähigkeiten und Ressourcen kennt, Lösungen in sich und für sich finden kann.

Manche Lebenssituationen benötigen Unterstützung von außen, um jedem Menschen die Möglichkeit zu geben sich seiner eigenen Fähigkeiten zu bedienen. Auf diese Weise können Menschen befähigt werden, Lösungen zu finden und Verantwortung für die eigene Zukunft zu übernehmen.

Unsere Wege

**Der beste Weg, das zu verhindern,
was schlecht funktioniert,
ist mehr von dem zu tun,
was gut funktioniert.**

Wir schaffen durch Strukturen Übersichtlichkeit.

Wir strukturieren Prozessabläufe für alle übersichtlich und schaffen damit einheitliches Vorgehen in funktionalen Abläufen. Hierzu gehört die Klärung von Verantwortlichkeiten in Prozessen und deren transparente Kommunikation. Dies sorgt dafür, dass wir Zeit für und mit den Menschen gewinnen.

Wir sind uns bewusst, dass wir in unserer Arbeit mit den uns anvertrauten Menschen, mit uns als Personen arbeiten.

Wir sind uns der großen Verantwortung bewusst, die wir übernehmen, wenn wir mit den uns anvertrauten Menschen in Kontakt treten. Wir tun dies mit unseren Persönlichkeiten, unserem Fachwissen und unserem Team im Hintergrund.

Wir bringen uns mit unseren individuellen, kompetenten und kreativen Ideen in jede Planung ein.

Strukturen in administrativen Abläufen stehen individuelle Herangehensweise mit den einzelnen Menschen, die wir betreuen und beraten gegenüber. Auch wir befinden uns in einem ständigen Lernprozess, der uns ermöglicht, neues Fachwissen zu integrieren, um den sich uns anvertrauenden Menschen gerecht zu werden.

Wir erleben Beziehungsgestaltung als maßgeblich für unsere Arbeit.

Wir sehen Beziehungsgestaltung als die Basis für erfolgreiche Zusammenarbeit mit unseren, Kund*innen, Kolleg*innen und Kooperationspartner*innen an. Nur wenn Beziehungen von Empathie, Wertschätzung und Ehrlichkeit geprägt sind, kann eine vertrauensvolle gemeinsame Arbeit stattfinden, in der sich alle am Prozess Beteiligten mit ihren Fähigkeiten und Ideen einbringen und entsprechend entwickeln können.

Wir nutzen strukturierte Kommunikation als Grundlage für Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Beteiligten.

Die direkte, strukturierte, dokumentierte und transparente Kommunikation mit allen Beteiligten ist einer der Schlüssel für den Erfolg unserer Arbeit und das Erreichen der Hilfeziele. Durch eine klare Planung, eine strategische Umsetzung und eine nachvollziehbare Auswertung können Qualitätsstandards realisiert und gesichert werden.

Wir brauchen Kooperation, damit Netzwerkarbeit möglich ist.

Nur durch für beide Seiten gewinnbringende Kooperation, ist es möglich, Netzwerkarbeit als unterstützende Komponente für und mit unseren Kund*innen zu nutzen.

Unsere Zusammenarbeit als Team

Unsere Bestimmung ist es,
die Gegensätze richtig zu erkennen,
erstens nämlich als Gegensätze, dann
aber auch als Pole einer Einheit.

Hermann Hesse

Wir betrachten uns als Teil einer Gemeinschaft, die wir mit unseren individuellen Fähigkeiten und Persönlichkeiten gestalten.

Wir schätzen, achten und respektieren uns in unserer Unterschiedlichkeit und erleben sie als Bereicherung und Fundament unserer Teamkultur.

Wir scheuen die daraus resultierenden Diskussionen und Konflikte nicht, sondern pflegen eine Kultur des konstruktiven Austauschs, die durch Wertschätzung der anderen Meinung geprägt und auf gemeinsame Lösungen ausgelegt ist.

Wir gestalten Strukturen, die unser gemeinsames Ziel definieren und Arbeitsabläufe sicher beschreiben. Hierbei sind wir sicher, dass diese Strukturen regelmäßig gemeinsamer Überprüfung bedürfen.

Wir sind uns bewusst, dass die Basis für unsere dynamische Teamkultur in der Art unserer gemeinsamen Kommunikation liegt. Gehört und gesehen werden, gilt auch für unseren Umgang miteinander.

Wir wissen um die immense Bedeutung der unterschiedlichen Kontexte, aus denen wir stammen und in denen wir leben. Wir wissen, dass neben dem Engagement für unsere gemeinsame Arbeit für jeden ein privates, soziales Leben prägend ist. Aus diesem Grund beziehen wir in unsere Planungen auch immer Überlegungen zur Vereinbarkeit von persönlichem Hintergrund, Familie und Beruf ein.

Wir wissen, dass die Zusammenarbeit auf der Übernahme von Verantwortung für sich selbst und andere basiert. Wir fördern Meinungsäußerung auf allen Ebenen und schaffen Räume für Auseinandersetzung, Reflexion und kollegiale Beratung.